

Zwischenmitteilung des Vorstandes gemäß § 37 x WpHG innerhalb des 2. Halbjahres des Geschäftsjahres 2014 / 2015

KPS AG: Deutliche Zunahme im 3. Quartal des laufenden GJ bei Umsatz und EBIT. Umsatz zum Vergleichsquartal i.V. um 21,3 % auf 32,74 Mio. Euro, EBIT auf 5,25 Mio. Euro gesteigert. Wachstum im Bereich der Transformations- und Prozessberatung über dem Branchendurchschnitt. Vorstand bestätigt die Prognose für das lfd. GJ.

WKN A1A6V4, ISIN DE000A1A6V48, zugelassen zum Handel an den Präsenzbörsen in Frankfurt/Main, Stuttgart, Hamburg, Berlin-Bremen, Düsseldorf und München sowie im elektronischen Handelsregister XETRA.

KPS im 3. Quartal des GJ 2014/2015 weiterhin auf Wachstumskurs

Die KPS AG hat im 3. Quartal des Geschäftsjahres 2014/2015 die für den Unternehmenserfolg relevanten Kennzahlen Beratungsumsatz und EBIT erneut deutlich angehoben. Das Unternehmen erwirtschaftete im 3. Quartal des Geschäftsjahres 2014/2015 Umsatzerlöse in Höhe von 32,74 Mio. Euro bei einem EBIT von 5,25 Mio. Euro. Daraus resultiert ein kumuliertes Umsatzplus von 9,6 % gegenüber den ersten neun Monaten des letzten Geschäftsjahres 2013/2014 (Vj. 82,09 Mio. Euro). Das kumulierte EBIT konnte mit 12,95 Mio. Euro (Vj. 12,60 Mio. Euro) um 2,8 % gesteigert werden.

Anhaltend hohe Wachstumsdynamik bei Strategie- und Prozessberatung

Der anhaltend hohe Wachstumskurs der KPS, der bereits im Geschäftsjahr 2013/2014 eine hohe Zunahme bei Umsatz und EBIT verzeichnete, konnte im laufenden Geschäftsjahr weiter fortgeführt werden.

Zurückzuführen ist das gegenüber dem Beratungsmarkt überdurchschnittlich starke Wachstum auf die herausragende Positionierung der KPS AG in den Fokusbranchen Handel und Konsumgüterindustrie und der damit verbundenen exzellenten Auslastung der Beratungskapazitäten weit über dem Branchendurchschnitt.

Im laufenden Geschäftsjahr haben sich zunehmend Konzerne und große Handelsunternehmen bei der Vergabe von Großprojekten für KPS entschieden.

Vorstand bestätigt Prognose für das lfd. Geschäftsjahr

Auf Basis der bisherigen Umsatz- und Ergebnisentwicklung sieht der Vorstand ausgezeichnete Perspektiven für den restlichen Verlauf des Geschäftsjahres 2014/2015. Vor dem Hintergrund der soliden Auftragslage und der hervorragenden Positionierung im Markt werden die Prognosen der KPS AG für das Geschäftsjahr 2014/2015 bestätigt.

Unterföhring, den 17.08.2015

KPS AG

Der Vorstand

Ende der Mitteilung

Über KPS

KPS Consulting ist die führende Transformationsberatung für den Handel und Konsumgüterbereich und verbindet klassische Strategie-, Prozess-, Applikations- und Technologie-Beratung mit der Kompetenz der Umsetzung. Die KPS Rapid Transformation Methode beschleunigt nachweislich Projekte, mit ihrer Hilfe steuern KPS Transformation Architects komplexe Unternehmenstransformationen ganzheitlich wobei Strategieentwicklung, Prozessdesign und Implementierung soweit wie möglich simultan ablaufen. KPS-Kunden profitieren von einer zügigen und erfolgreichen Umsetzung und exzellenter Projekttransparenz bei gleichzeitiger Sicherstellung von exzellenter Beratungsqualität und eines optimalen Preis-Leistungsverhältnisses.

Die Unternehmenszentrale befindet sich in München mit weiteren Standorten in Europa. KPS Consulting wurde im Jahr 2000 gegründet und beschäftigt rund 600 Berater (www.kps-consulting.com).

Wichtiger Hinweis: Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der KPS AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse, der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der Marktentwicklung und der sich veränderten Wettbewerbssituation gehören. Die KPS AG übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Zwischenmitteilung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden